

## Herren Bezirksliga

TSV Stuttgart-Münster : SKG Gablenberg  
Donnerstag, 03.11.2022, 20:00 Uhr

### Zwei Punkte erobert sich das Team der SKG Gablenberg

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 34:30 in den Sätzen gewannen die Akteure von der SKG Gablenberg ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga gegen den TSV Stuttgart-Münster. 220 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe das Doppel Dobroluka / Weber den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 4. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Lange mit Weiß / Kästl ringen mussten Szegedi / Ong in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Klenk / Hochmuth hatten am Nachbartisch gegen Dobroluka / Weber indessen beim 5:11, 8:11, 13:15 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf verlorenem Posten standen Angerbauer / Wacker in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Bothmann / Berger, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim folgenden 9:11, 10:12, 8:11 gegen Jürgen Weber fand indes Johann Dietmar Szegedi von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Fehmi Dobroluka eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Peter Ong gewann gegen Fehmi Dobroluka mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Der Start in die Partie hätte für Udo Klenk besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Stephan Kästl noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Ralf Angerbauer gegen Raimund Weiß verrichten, bevor das im Vorfeld anhand der TTR-Werte als umkämpft eingeschätzte Match mit seiner Fünf-Satz-Niederlage feststand. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Einen kampflösen Sieg verbuchte dann Bernd Wacker, da sein Gegner Ulrich Berger nicht antreten konnte. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Carsten Hochmuth bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Jan Bothmann noch ab und quittierte eine 2:3-Niederlage. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV Stuttgart-Münster und der SKG Gablenberg in die Box. Die siegbringende Taktik fehlte nachfolgend Johann Dietmar Szegedi bei seiner 0:3-Niederlage gegen Fehmi Dobroluka ab Ballwechsel 1. Ein Satz reichte nicht, weshalb Peter Ong das Spiel gegen Jürgen Weber mit 1:3 verlor. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 38 Punkten mit einem verlorenen Satz für Ong beendet wurde. Hin und her schaukelte das Match zwischen Udo Klenk und Raimund Weiß, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Beim 3:0-Sieg gelang es Ralf Angerbauer den Gastspieler Stephan Kästl in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach gewonnenem ersten Satz gab Bernd Wacker das Spiel gegen Jan Bothmann noch aus der Hand und verlor mit 12:10, 7:11, 7:11, 3:11. Ohne Mühe gewann daraufhin Carsten Hochmuth sein Einzel, da Ulrich Berger nicht antrat. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für

die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. In toller Verfassung präsentierten sich Szegedi / Ong im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Dobroluka / Weber. Ein umkämpfter Teamerfolg für die SKG Gablenberg war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Stuttgart-Münster am 10.11.2022 gegen die SKG Gablenberg II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 10.11.2022 gegen Sportvg Feuerbach mitnehmen.

**Statistik:**

**TSV Stuttgart-Münster**

Doppel: Szegedi / Ong 1:1, Klenk / Hochmuth 0:1, Angerbauer / Wacker 1:0

Einzel: J. Szegedi 0:2, P. Ong 1:1, U. Klenk 1:1, R. Angerbauer 1:1, B. Wacker 1:1, C. Hochmuth 1:1

**SKG Gablenberg**

Doppel: Dobroluka / Weber 2:0, Weiß / Kästl 0:1, Bothmann / Berger 0:1

Einzel: F. Dobroluka 1:1, J. Weber 2:0, R. Weiß 2:0, S. Kästl 0:2, J. Bothmann 2:0, U. Berger 0:2